

Produktionsabläufe gestern und heute

Vom Fließband zur flexiblen Fließfertigung



Alle Maschinen werden heute auf variablen Fahrgestellen und Unterflurkettenförderern bis zur Endabnahme transportiert.

Die Notwendigkeit, Fertigungsprozesse fortlaufend zu verbessern und zu rationalisieren, führt zwangsläufig zu immer neuen Strukturen. Das zeigte sich schon bei der BOY-Unternehmensgründung im Jahr 1968. Die in den BOY-Produktionshallen eingeführte Fließbandfertigung galt als bahnbrechend im Maschinenbau.

Seit dem hat sich der Montageprozess, getrieben von der technologischen Entwicklung und veränderten Marktanforderungen, gründlich verändert. „Optimaler Materialfluss, möglichst kurze Lieferzeiten, niedrige Bestände und damit maximale Effizienz, dieser Wunsch treibt den Fortschritt in der industriellen Fertigung an. Und

auch uns.“ so Alfred Schiffer, Geschäftsführender Gesellschafter von BOY. Flexible Fließfertigung bestimmt heute die Produktion. Sie ist weit weniger komplex und damit besser beherrschbar als die Standplatzmontage. „Wenn es um rationelle Fertigung und Automation geht, lagen wir schon immer vorn – bei den eigenen Fertigungsabläufen genauso wie bei der

Produktgestaltung. Stets auf dem Höhepunkt der technologischen Entwicklung zu sein, das haben wir uns schon immer auf die Fahne geschrieben“, sagt Alfred Schiffer. „Diesem Anspruch sind wir bis heute treu geblieben, und wir werden auch in Zukunft alles unternehmen, um durch permanente Optimierung markante Zeichen im Markt zu setzen.



Fließbandfertigung 1968 – damals topmodern, heute überholt von der flexiblen Fließfertigung

Dr. Boy GmbH & Co. KG
Neschener Str. 6
D-53577 Neustadt-Ferndal
Tel.: (+49) 26 83 / 307-0
Fax: (+49) 26 83 / 32771
Internet: www.dr-boy.de
E-Mail: info@dr-boy.de





Spritzgiessautomaten



Alfred Schiffer,
geschäftsführender
Gesellschafter
Dr. Boy GmbH & Co. KG

Unsere neuesten Verbesserungen können sich sehen lassen. „Die Fließfertigung hat nicht nur die Montageabläufe verändert, sondern auch die Anforderungen an Materialwirtschaft und Produktionsplanung. Gesteuert vom aktuellen Bedarf statt von einem fixen Plan, stellt sie sicher, dass zur richtigen Zeit genau das produziert wird, was vom Kun-

den gewünscht wird. Synchronisierte Fertigungsabläufe sorgen dafür, dass das benötigte Material zur richtigen Zeit in der geforderten Qualität an Ort und Stelle ist. Das vereinfacht alle Fertigungsabläufe signifikant und macht alle Wege kürzer.

Jetzt schlägt die flexible Fließfertigung bei BOY den Takt. Das Ergebnis ist ein dynamischer, qualitätsfördernder Montageprozess. Unsere Prioritäten bei der grundlegenden Neuausrichtung des Montageablaufs waren:

- variable Ausbringungsmengen
- flexible außerhalb des Fließbands bewegbare Maschineneinheiten
- ungehinderter Bewegungsspielraum der Flurförderfahrzeuge

- ergonomisch optimal gestaltete Arbeitsplätze
- optimales Preis-Leistungs-Verhältnis

Fazit:

Die Umgestaltung der Prozesse hat sich gelohnt. Die Produktion ist erheblich transparenter, die Reaktionsgeschwindigkeit bei Störfällen wesentlich schneller, die Maschinenmontage- und Durchlaufzeit deutlich kürzer. Ein Fortschritt und wirtschaftlicher Gewinn also, von dem alle profitieren, Kunden, Mitarbeiter und Unternehmen. „Die Fertigung von BOY ist einfach top“, meinte ein langjähriger Kunde nach einer Betriebsbesichtigung – ein Lob, auf dem sich BOY auch in Zukunft nicht ausruhen wird.



Arbeitsplatzergonomie steigert Leistungsbereitschaft und Qualität.

Dr. Boy GmbH & Co. KG
Neschener Str. 6
D-53577 Neustadt-Fernthal
Tel.: (+49) 26 83 / 307-0
Fax: (+49) 26 83 / 32771
Internet: www.dr-boy.de
E-Mail: info@dr-boy.de

